Hinsichtlich des Ausbaus der Voreifelbahn RB 23 hat ein gemeinsamer Pressetermin mit dem Rhein-Sieg-Kreis und der RVK stattgefunden. Dabei wurde der Schienenersatzverkehr vorgestellt, der durch den Neubau von Haltepunkten erforderlich wird. Es fallen die zusätzlichen Bahnfahrten im Viertelstunden-Takt aus, die halbstündlichen Bahnfahrten bleiben weiterhin bestehen.